

Zürich, 27. Februar 2023

Call for Projects: 25'000 Franken für klimarelevante Projekte

Mit dem Impact Fund 2023 unterstützt wemakeit zum vierten Mal in Folge Klima-Projekte mit je 25'000 Franken. Gesucht sind Ideen, die zu einer grüneren Zukunft beitragen.

wemakeit hat den Call for Projects für den Impact Fund 2023 veröffentlicht. Die Crowdfunding-Plattform sucht Projekte mit Klima-Relevanz. Diese erhalten die Chance auf je 25'000 Franken und Bekanntheit innerhalb der grössten Crowdfunding-Community der Schweiz.

Bewerben können sich Privatpersonen, Vereine oder Start-ups, die mit ihrer Idee zu einer klimafreundlichen Zukunft beitragen. Dabei lässt wemakeit offen, mit welchen Methoden das Projekt einen positiven Impact aufs Klima erzeugt. Voraussetzung ist, dass das Vorhaben mithilfe einer Crowdfunding-Kampagne auf wemakeit finanziert wird.

Bereits die vierte Ausgabe des Impact Funds

Der Impact Fund ist wemakeits Finanzierungstopf für klimarelevante Crowdfunding-Projekte. Gefüllt wird er mit einer jährlich stattfindenden Crowdfunding-Kampagne. Seit der ersten Ausgabe 2019 hat wemakeit mit der Crowd 1'370'611 Franken für den Impact Fund gesammelt. Davon profitierten bis anhin 42 Projekte: Sie erhielten eine zusätzliche Unterstützung von je 25'000 Franken zu ihren Crowdfunding-Zielsummen. Zudem beteiligten sich fast 12'000 Menschen an den 42 Impact-Fund-Projekten. So erzielten diese insgesamt 2'484'084 Franken für die Umsetzung ihrer wirkungsvollen Ideen.

Klima-Relevanz im Zentrum

Dabei sind die Projekte äusserst vielseitig. Ihr gemeinsamer Nenner ist die Klima-Relevanz. So finanzierte beispielsweise Loopi die Entwicklung des ersten rezyklierbaren Kinderwagens mit einer Impact-Fund-Kampagne, der Hochparterre-Verlag realisierte ein Lexikon mit Tipps für klimagerechtes Bauen und Tsüri.ch konnte seinen Klima-Watchdog aufbauen.

Neue Impact-Fund-Projekte gesucht

Nun läuft die Bewerbungsphase für den Impact Fund 2023. Bis am 30. März können sich Projektinitiant*innen mit ihrer Idee bewerben. Eine Fachjury entscheidet, welche Projekte es auf die Shortlist schaffen. Dann kommt wieder die Crowd zum Zug: Die Impact-Fund-Unterstützer*innen wählen diejenigen Projekte aus, die Teil der diesjährigen Ausgabe werden. Das wemakeit-Team freut sich sehr, das vierte Jahr in Folge wirkungsvolle Projekte für eine klimafreundliche Zukunft zu unterstützen.

Weiterführende Informationen

[Alle Informationen zum Call for Projects](#)

[Bildmaterial zum Call for Projects](#)

[Übersicht der vergangenen Impact-Fund-Projekte](#)

Medienkontakt

Céline Fallet: celine.fallet@wemakeit.com // +41 78 883 00 77

[Weitere Medieninfos](#)

wemakeit

wemakeit wurde vor zehn Jahren in der Schweiz gegründet und entwickelte sich innerhalb kurzer Zeit zu einer der grössten Crowdfunding-Plattformen Europas. Sie bietet Kreativen die Möglichkeit, Projektideen online einem grossen Publikum zu präsentieren und gemeinsam mit der Crowd zu finanzieren. wemakeit arbeitet in Zürich und Wien und erreicht mit der viersprachigen Plattform (de/en/fr/it) eine internationale Community. Lanciert als Kulturinitiative, ist wemakeit heute offen für Crowdfunding-Projekte in allen Kategorien. Insgesamt haben über 550'000 Unterstützer*innen 6'231 Projekte mit über 90 Millionen Franken finanziert. Im Sommer 2022 ging wemakeit einen weiteren visionären Schritt und wurde zu einer community-owned Company: Das Unternehmen gehört zu 100% der Crowd und dem Team.